

BürgerKlub Tirol im
Tiroler Landtag
Eduard Wallnöfer Platz 3
A-6020 Innsbruck

Tel: 0043-512-508-3122 (09:00-12:00 Uhr)
Fax: 0043-512-508-3125
Mail: fritz.gurgiser@buergerklub-tirol.at
Mail: thomas.schnitzer@buergerklub-tirol.at
Web: www.buergerklub-tirol.at



Mündliche Anfrage

des **Bürgerklub-Tirol** der Abgeordneten **Fritz Gurgiser** und **Thomas Schnitzer**

an Herrn LHStv. **Anton Steixner**

betreffend: **Umsetzung gemeinsame ÖPNV-EntschlieÙung vom 30. Juni 2010**

In der angeführten EntschlieÙung wurde unter Punkt 3) gefordert, ein „**tirolweites elektronisches Ticket- und Erfassungssystem zu realisieren, um das Fahrgastaufkommen tagesaktuell präzise erfassen zu können**“. Damit in der heute sehr schnelllebigen Zeit „tagesaktuell“ rasch, unkompliziert, kundenorientiert agiert werden kann.

Weiter wurde unter Punkt 7) gefordert, die technische und tarifliche Zusammenarbeit zwischen VVT und IVB zu forcieren, damit auf der technischen und tariflichen Ebene endlich ein „**geschlossener Verkehrsverbund Tirol einschließlich der Landeshauptstadt Innsbruck**“ realisiert wird.

Beide Maßnahmen stehen seit Jahren außer Streit, um den ÖPNV in Tirol besser, effizienter, kundenorientierter und vor allem sparsamer abzuwickeln.

Die Zuwendungen aus **öffentlichen Geldern** für VVT, VTG Straße etc. sind seit 2007 um + **74,60 %** (20.187 Mill. € RA 2007 auf 35.254 Mill. € VA 2012) und für **ÖBB Netz VTG** etc. um + **95,2 %** (RA 2007 18.453 Mill. € auf 36.013 Mill. € VA 2012) gestiegen.

Nach knapp 1 ½ Jahren Wartezeit ergibt sich folgende Fragestellung:

Wann ist mit der Umsetzung dieser bisher angeblich an persönlichen Animositäten zahlreicher handelnden Personen etc. gescheiterten, aber für einen geschlossenen, effizienten, kundenorientierten, zeitgemäÙen und sparsamen Verkehrsverbund Tirol unabdingbaren Maßnahmen zu rechnen?

Innsbruck, am 28. Jänner 2012

LAbg. Fritz Gurgiser